

Gemeinde Müssen

Der Bürgermeister der Gemeinde Müssen

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung Müssen am Mittwoch, den 17.03.2010;
Landgasthof Lüchau, Dorfstraße 15 in 21516 Müssen

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:00 Uhr

Anwesend waren:

Vorsitzender/Bürgermeister

Riewesell, Uwe

Gemeindevertreterin

Dallmann, Karin

Flint, Bettina

Peters, Martina

Gemeindevertreter

Christiansen, Uwe

Dehr, Detlef

Götze, Martin

Müller, Reinhard

Thomann, Klaus

Schriftführerin

Möller, Judith

Abwesend waren:

Gemeindevertreter

Elvert, Wilhelm

Paulsen, Bane

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

- 2) Niederschrift vom 16.12.2009
- 3) Bericht des Bürgermeisters
- 4) Bericht der Ausschüsse
- 5) Einwohnerfragestunde
- 6) Aktion "Unser sauberes Schleswig-Holstein" am 27.03.2010
- 7) Sicherheitsmaßnahmen in der Gemeinde Müssen an Himmelfahrt
- 8) Durchführung des Winterdienstes in der Gemeinde Müssen
- 9) Erschließung der Baugrundstücke "An der Bahn" - Auftragsvergabe
- 10) Errichtung von Parkplätzen "An der Bahn"
- 11) Zustimmung zum Bebauungsplan Nr. 40 der Gemeinde Büchen
- 12) Stundungen von Wasser- und Abwasseranschlussbeiträgen
- 13) Finanzierung des Kinderspielkreises
- 14) Verschiedenes

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Beratung:

Bgm Riewesell eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass die Einladungen form- und fristgerecht ergangen sind und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist. Entschuldigt sind Herr Elvert und Herr Paulsen.

- 2) Niederschrift vom 16.12.2009

Beratung:

Gegen die Niederschrift vom 16.12.2009 gibt es keine Einwände.

- 3) Bericht des Bürgermeisters

Beratung:

- Bgm Riewesell bedankt sich bei allen die in der Gemeinde am Winterdienst beteiligt gewesen sind und mitgeholfen haben, besonders bei Herrn Elvert und Herrn Biester.
- In der Bahnhofstraße befindet sich ein Loch, welches gesichert wurde. Evt. ist hier ein Rohr kaputt.
- Bgm Riewesell bedankt sich bei allen Helfern, die beim Neujahrsempfang der Gemeinde in der alten Schule mitgewirkt haben.
- Die Gespräche mit der Bahn bezüglich neuer Parkplätze sind noch nicht abgeschlossen. Herr Grünhardt wird der Gemeinde im oberen Bereich an der Bahn ein Grundstück kostenlos zur Verfügung stellen. Ihm soll im Gegenzug die Genehmigung erteilt werden, seine Zuwegung um 4 m zu verlängern, damit er besser auf sein Grundstück kommt.
- Es hat eine Elternversammlung des Kinderspielkreises stattgefunden.
- Bezüglich der Breitbandversorgung hat es wieder Gespräche im Amt gegeben. Hier ist eine einheitliche Lösung für das Amt in Arbeit.
- Die Eltern haben den Wunsch geäußert, die Öffnungszeiten in dem Kindergarten in Müssen zu verlängern. Diese Angelegenheit wird noch im Amtsausschuss behandelt.
- Das diesjährige Osterfeuer wird die Feuerwehr auf dem Freizeitgelände ausrichten.
- Bgm Riewesell nahm an den Jahreshauptversammlungen der

- Feuerwehr, des Fördervereins und des Schützenvereins teil.
- In der Gemeinde wurden Schilder zur Geschwindigkeitsbeschränkung aufgrund der schlechten Straßenverhältnisse aufgestellt.
- Die Anschrift für die Anwohner auf der Rülau ist leider noch nicht geklärt.
- Die Müssener Schule ist Referenzschule geworden und wird vom Innenministerium eine Urkunde erhalten. Das ist einmalig in Schleswig-Holstein.
- An der Bahn wurden Schilder aufgestellt. Das Ordnungsamt prüft derzeit noch, ob dies rechtmäßig war.
- Am 26.03.2010 ab 11.00 Uhr findet ein Tag der offenen Tür in der Ganztagschule in Müssens statt.
- Es hat eine Preisverleihung der FDP für die Siwagruppe stattgefunden, welche für Ihre Arbeit 300,00 € bekommen hat.
- Die Feuerwehr lädt die Gemeindevertretung am 28.03.10 um 10.30 Uhr ins Feuerwehrgerätehaus ein, um die neuen Geräte vorzustellen.

Es gibt zum Bericht des Bürgermeisters keine Einwände.

4) Bericht der Ausschüsse

Beratung:

GV Müller berichtet aus dem Bau- und Wegeausschuss. Am 24.03.2010 wird ein Ortstermin an der Bahn mit Frau Wegert vom Bauamt bezüglich des Grundstückes von Herrn Grünhardt stattfinden.

In der alten Ziegelei fehlt das Ortsschild. Dieses ist wahrscheinlich entfernt worden.

GV Müller möchte außerdem wissen, wie der Sachstand wegen den geplanten Bodenwellen im Von-Wachholtz-Weg ist.

Bgm Riewesell teilt mit, dass diese Angelegenheit noch in Auftrag gegeben werden muss.

GV Dallmann teilt mit, dass der Internetauftritt immer noch in Arbeit ist.

5) Einwohnerfragestunde

Beratung:

Herr Heymann teilt mit, dass die Schilder an der Schule von den Verkehrsteilnehmern nicht beachtet werden.

Bgm Riewesell wird klären, ob man da über den Schulverband etwas erreichen kann.

Weiterhin möchte Herr Heymann wissen, wann das mit der Breitbandversorgung los geht.

Bgm Riewesell teilt mit, dass das noch einige Zeit dauern und voraussichtlich vor 2012 nichts werden wird.

Eine Bürgerin möchte wissen, ob Schulbusse die Alte Ziegelei durchqueren dürfen, obwohl dort nur 7,5 t zugelassen sind.

Bgm Riewesell erklärt, dass der Bus dort eigentlich nicht durchfahren darf, es sei denn, er hat eine Sondergenehmigung. Dies soll vom Amt geklärt werden.

Herr Paulsen teilt mit, dass das Schild auf der Parkfläche vor der Feuerwehr nicht beachtet wird und schlägt vor, dieses durch ein Halteverbotschild zu ersetzen.

Bgm Riewesell wird diese Angelegenheit prüfen lassen.

6) Aktion "Unser sauberes Schleswig-Holstein" am 27.03.2010

Beratung:

Bgm Riewesell teilt mit, dass am 27.03.2010 wieder die Müllsammelaktion stattfinden wird. Start ist um 10.00 Uhr an der Freizeitfläche. Er hofft auf eine große Beteiligung.

7) Sicherheitsmaßnahmen in der Gemeinde Müssen an Himmelfahrt

Beratung:

Bgm Riewesell teilt mit, dass sich in den letzten Jahren immer häufiger Gemeindeglieder, besonders die Anlieger des Von-Wachholtz-Weges, beschweren, weil an Himmelfahrt im Dorf randaliert wird.

Nun soll für den Tag ein Sicherheitsdienst beauftragt und die Straße Von-Wachholtz-Weg gesperrt werden. Der Kiosk an der Freizeitfläche soll an diesem Tag nicht geöffnet haben.

GV Christiansen erläutert ein Angebot für einen Sicherheitsdienst. Die Firma Protect aus Lübeck würde 2 Wachpersonen für 10 Stunden in der Zeit von 8.00 – 18.00 Uhr stellen. Die Kosten belaufen sich auf 345,10 €.

Bgm Riewesell schlägt vor, die Zeit auf 10.00 – 20.00 Uhr zu ändern.

Mit dem Amt und der Polizei soll Rücksprache gehalten werden.

Hierzu gibt es seitens der GV keine Einwände.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Müssen beschließt einen Sicherheitsdienst für Himmelfahrt in der Gemeinde Müssen zu den o.g. Konditionen zu beauftragen, die Straße Von-Wachholtz-Weg für diesen Tag zu sperren und den Kioskbetreiber aufzufordern seinen Kiosk geschlossen zu halten.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

- 8) Durchführung des Winterdienstes in der Gemeinde Müssen

Beratung:

Bgm Riewesell möchte für den kommenden Winter die Gemeindeglieder schriftlich auf die Straßenreinigungssatzung hinweisen und die Anlieger darum bitten, den Schnee nicht auf die Straße, sondern in den Garten zu räumen.

- 9) Erschließung der Baugrundstücke "An der Bahn" - Auftragsvergabe

Beratung:

Bgm Riewesell verliest die Beschlussvorlage.

Die GV diskutiert darüber, ob die Ausschreibung tatsächlich getätigt wurde oder nicht.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Müssen beschließt die Verwaltung mit der Ausschreibung für die Erschließung durch Abwasser und Trinkwasser von zwei

Grundstücken in der Straße „An der Bahn“ im B-Plan Nr. 9 zu beauftragen. Die geschätzten Kosten der Erschließung betragen ca. 35.000,00 €. Der Bürgermeister wird ermächtigt ohne zusätzlichen Beschluss der Gemeindevertretung das wirtschaftlichste Angebot zu beauftragen.

Abstimmung: Ja: 8 Nein: 1 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

- 10) Errichtung von Parkplätzen "An der Bahn"

Beratung:

Bgm Riewesell erläutert noch einmal die Situation mit den Parkplätzen an der Bahn.

Hierzu gibt es keine Einwände.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Müssen beschließt, dass Parkplätze „An der Bahn“ eingerichtet werden sollen.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

- 11) Zustimmung zum Bebauungsplan Nr. 40 der Gemeinde Büchen

Beratung:

Bgm Riewesell erläutert den Sachverhalt.

Hierzu gibt es keine Einwände.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Müssen beschließt, dass gegen den Bebauungsplan Nr. 40 der Gemeinde Büchen keine Bedenken bestehen.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

- 12) Stundungen von Wasser- und Abwasseranschlussbeiträgen

Beratung:

Bgm Riewesell erläutert die Situation und möchte das die entsprechenden Zahlungspflichtigen von der Verwaltung bezüglich der Stundungen angesprochen werden.

GV Müller möchte wissen, wer die Zinsen kontrolliert und wie das in der Praxis gehandhabt wird.

Die Verwaltung soll beauftragt werden, die Stundungen der Gemeinde Müssen abzuarbeiten und die Zinsen in den Bescheiden extra auszuweisen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Müssen beschließt, die Verwaltung damit zu beauftragen die Stundungen abzurechnen und die Zinsen dabei extra auszuweisen.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

- 13) Finanzierung des Kinderspielkreises

Beratung:

Bgm Riewesell teilt mit, dass er die Eltern auf der Elternversammlung des Kinderspielkreises gefragt hat, was Sie bereit wären freiwillig an höheren Beiträgen zu zahlen. Eine Rückmeldung lag Ihm bis heute noch nicht vor.

Daraufhin diskutiert die Gemeindevertretung mit einigen Eltern über die Erhöhung der Beiträge.

Bgm Riewesell stellt klar, dass eine Erhöhung der Beiträge aufgrund der schlechten finanziellen Lage erfolgen wird. Zur Zeit zahlen die Eltern monatlich 50,00 €. Der neue Beitrag dürfte nicht unter 70,00 € liegen. Evt. sollen die Betreuungszeiten des Kinderspielkreises erweitert werden.

In der Gemeindevertretung müssen besteht Einvernehmen darüber, dass der Zuschuss des Kreises abgewartet wird. Im Falle einer Bewilligung, sollen die Beiträge zum 01.07. angehoben werden.

14) Verschiedenes

Beratung:

GV Müller teilt mit, dass ein Antrag auf Zustimmung der Gemeinde für eine neue Grundstückseinfahrt in der Dorfstraße vorliegt.

Bgm Riewesell erklärt, dass er diesen Punkt unter dem Top Grundstücksangelegenheiten behandeln möchte.

GV Thomann teilt mit, dass die Firma Zein den Grünschnitt, auf dem Platz wo das Osterfeuer immer stattfand, kostenlos hächseln würde.

Bgm Riewesell erteilt die Zustimmung, dass die Firma sich das angucken und ggf. durchführen kann.

Um 20.25 Uhr verlässt die Öffentlichkeit die Sitzung.

.....
Uwe Riewesell
Vorsitzender

.....
Judith Möller
Schriftführung